

**Lehrveranstaltungsevaluation im Wintersemester 2019/2020**

der

Mercator School of Management

Fakultät für Betriebswirtschaftslehre

der Universität Duisburg-Essen

Campus Duisburg

Lehrstuhl:

**Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**

Veranstaltung:

**Internes Rechnungswesen** (Prof. Dr. Breithecker)

Der Dekan

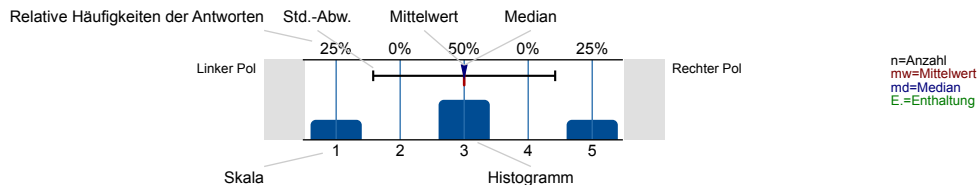
Prof. Dr. rer. oec. Volker Breithecker  
 Internes Rechnungswesen (WiSe 19/20)  
 Erfasste Fragebögen = 232



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

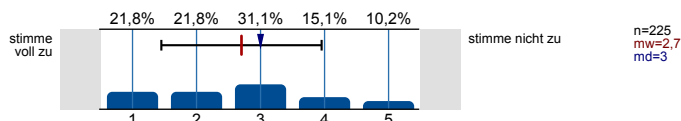
Legende

Fragetext

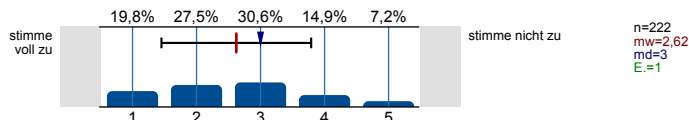


Struktur und Aufbau

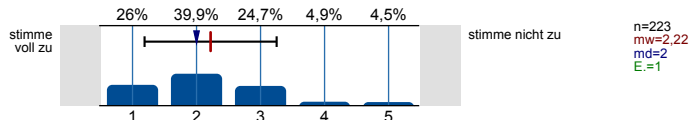
Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.



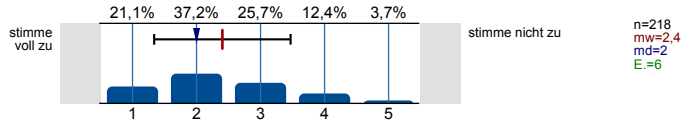
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.



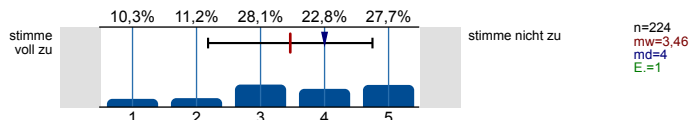
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

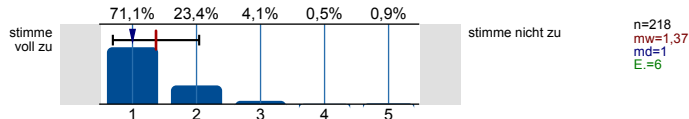


Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.

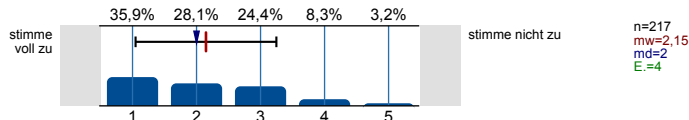


Die Lehrperson...

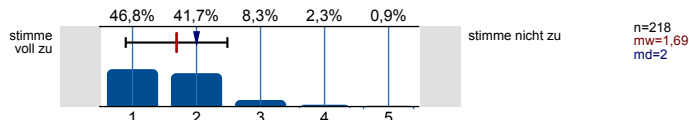
...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.



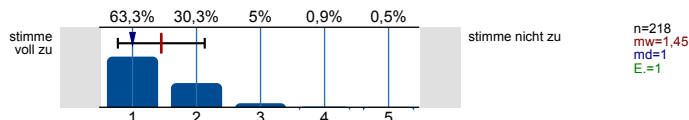
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



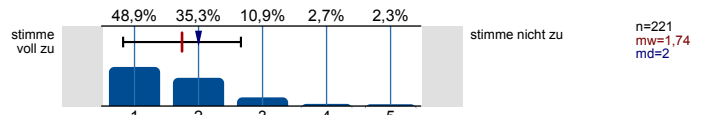
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.



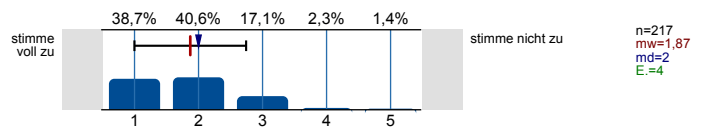
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.



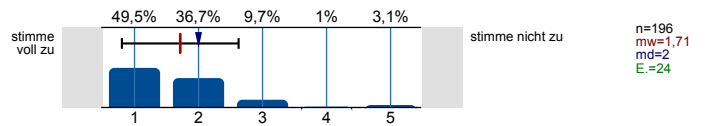
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.



...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.

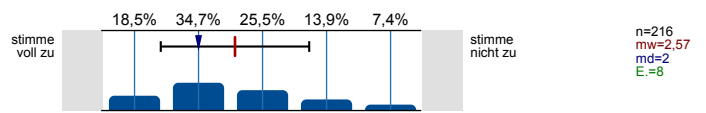


...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung ausreichend zur Verfügung.

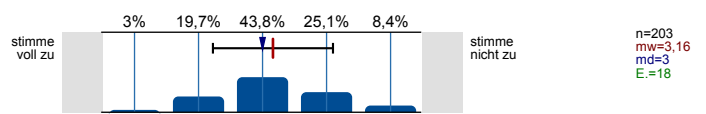


**Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...**

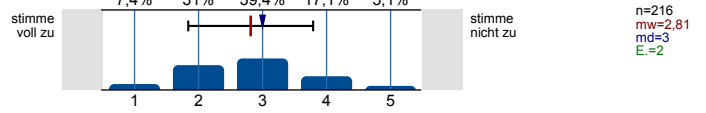
...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.



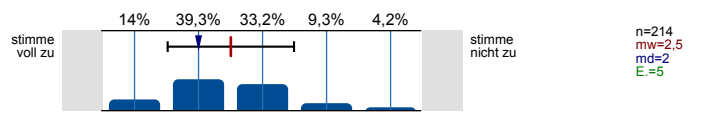
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.



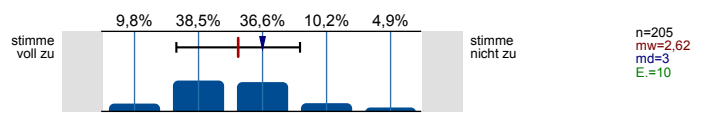
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.



...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.

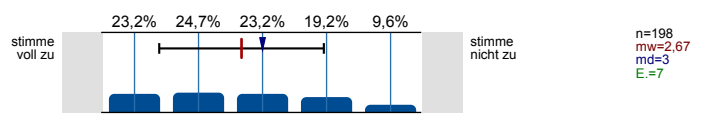


...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.



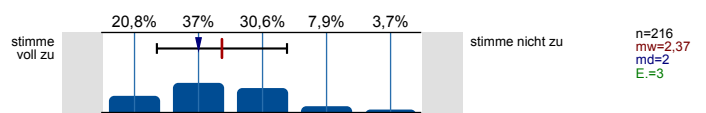
**Hilfsmittel**

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese Hilfsmittel empfinde ich als hilfreich.

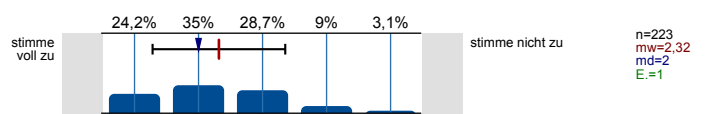


**Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten**

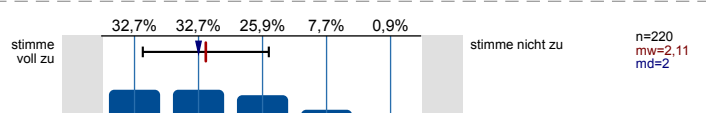
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



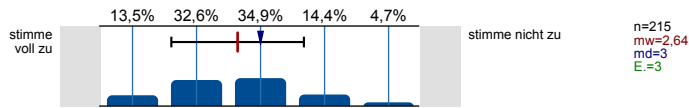
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



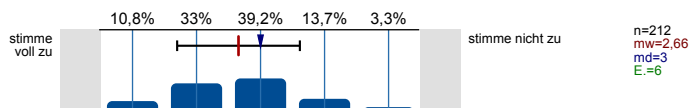
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.

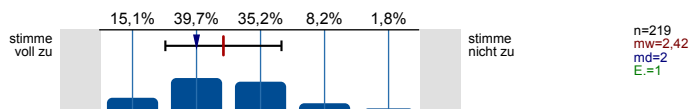


Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

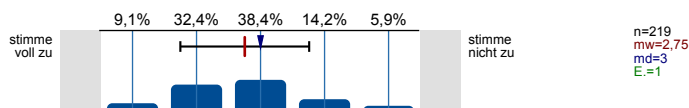


**Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...**

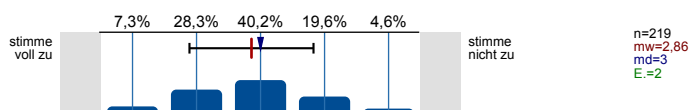
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



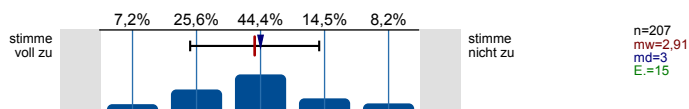
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



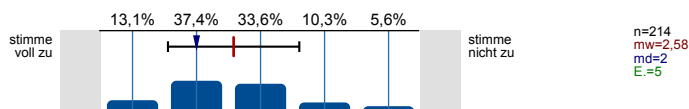
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelte Lehr-/ Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch diskutieren kann.



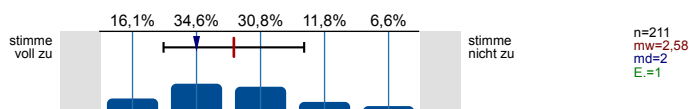
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer Sozialforschung) durch den Besuch der Veranstaltung verbessere.



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

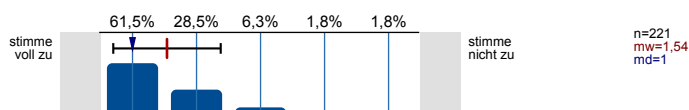


...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

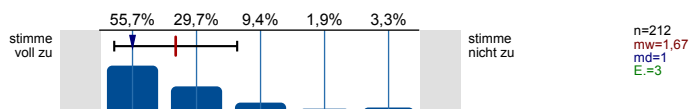


**Lernraumbedingungen**

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

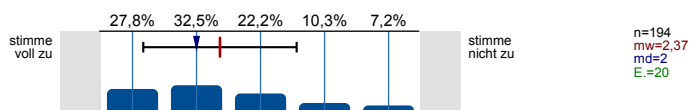


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als zweckdienlich.

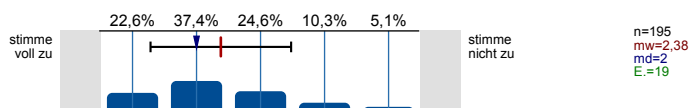


**Übungsaufgaben...**

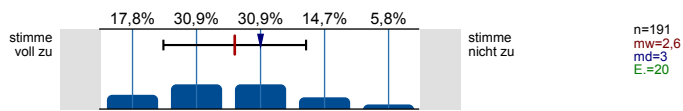
...passen zum Inhalt der zugehörigen Vorlesung.



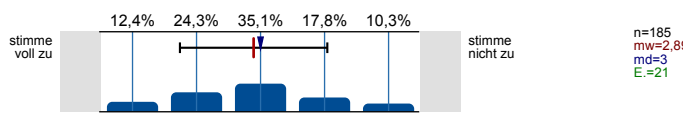
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.



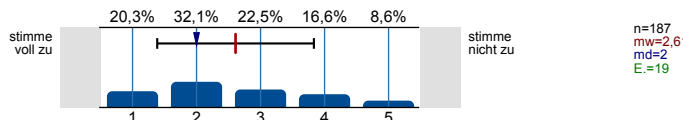
...tragen dazu bei, ich Theorie und Praxis besser verknüpfen kann.



...werden klar und verständlich gestellt.

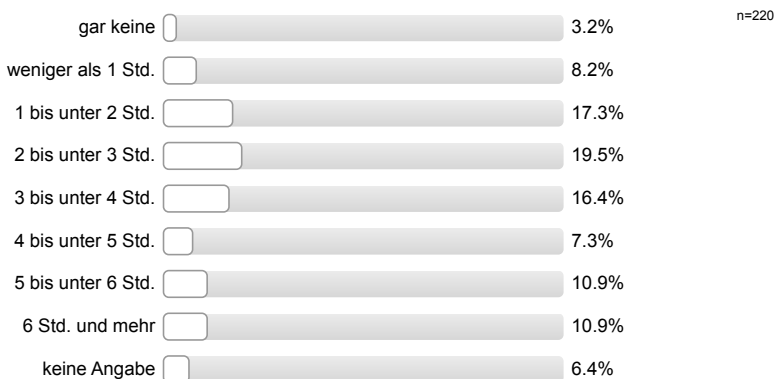


...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.



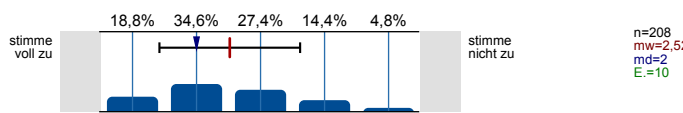
**Workload**

Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung!)?

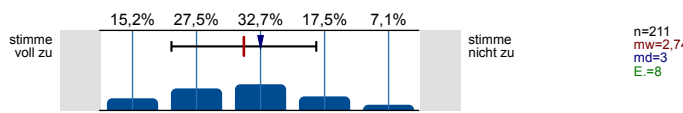


**Workload**

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

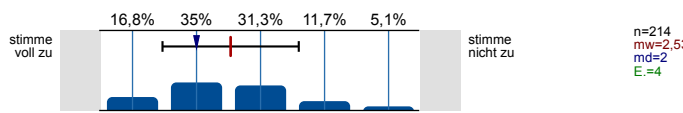


Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.

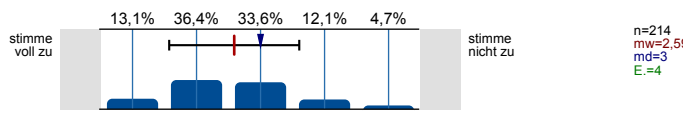


**Gesamtbewertung**

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.

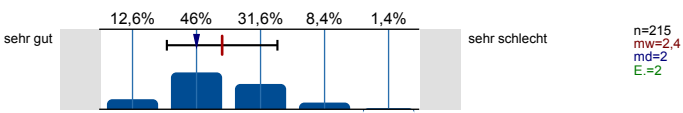


Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



**Gesamtbewertung**

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher?



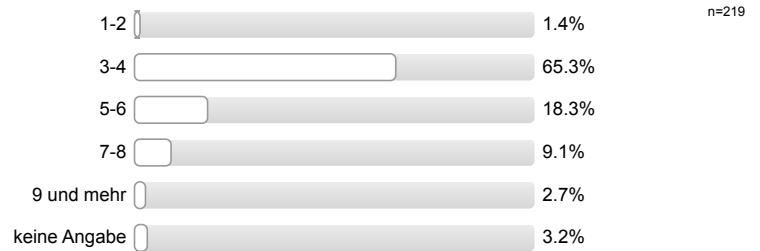
## Soziodemografie

Ihr Geschlecht:



## Soziodemografie

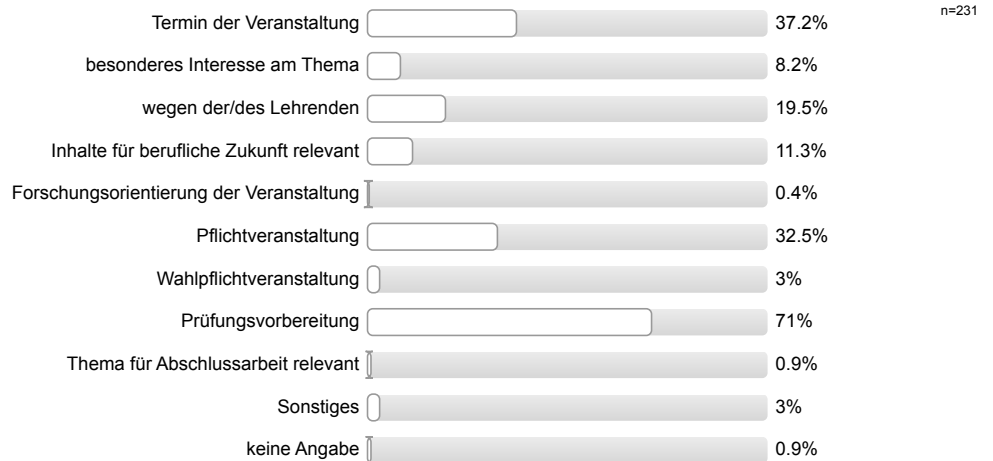
In welchem Fachsemester studieren Sie?



Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?



Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung? (Mehrfachnennung möglich.)

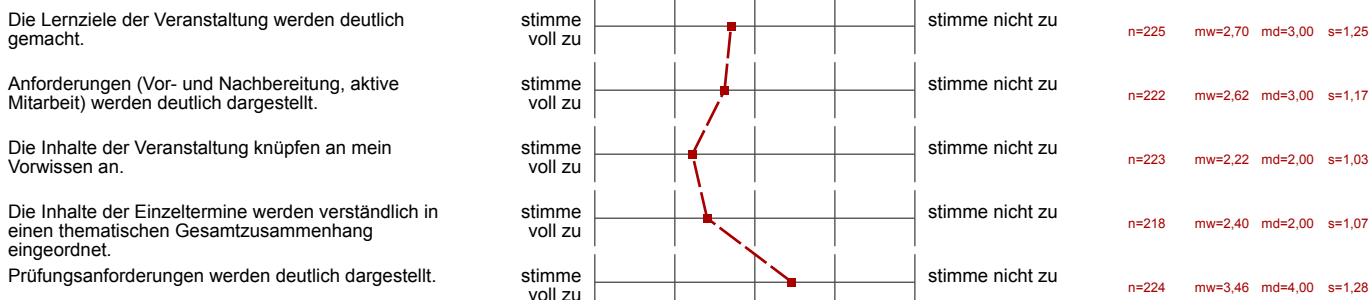


# Profillinie

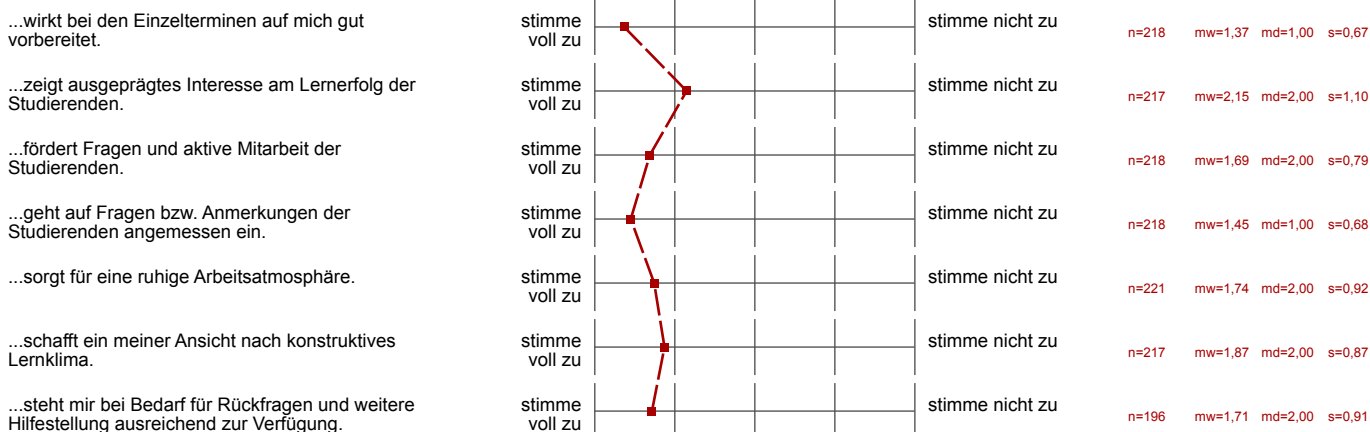
Teilbereich: Betriebswirtschaftslehre  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. rer. oec. Volker Breithecker  
 Titel der Lehrveranstaltung: Internes Rechnungswesen (MSM1920\_15)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

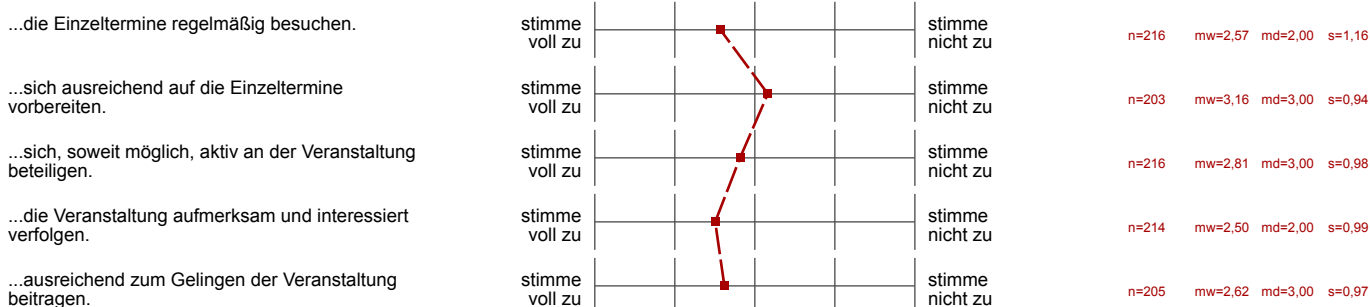
## Struktur und Aufbau



## Die Lehrperson...

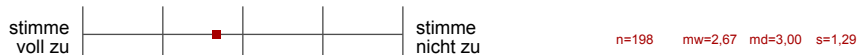


## Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...



Hilfsmittel

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese

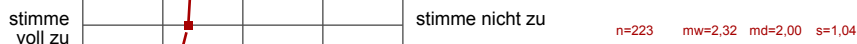


Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

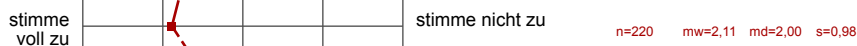
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



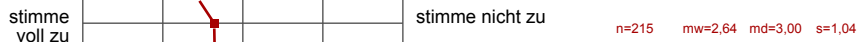
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



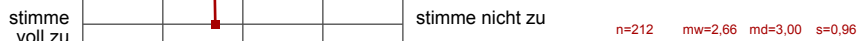
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.

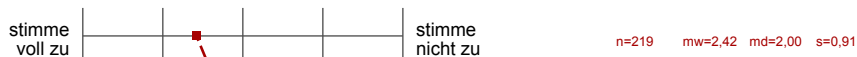


Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

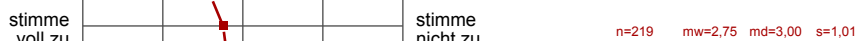


Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...

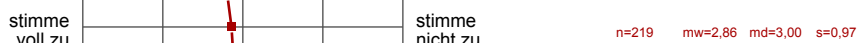
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



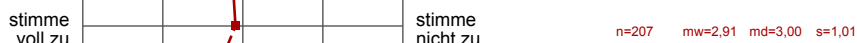
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



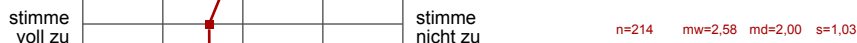
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelter Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch



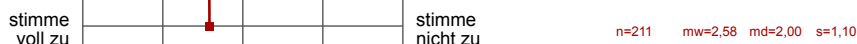
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

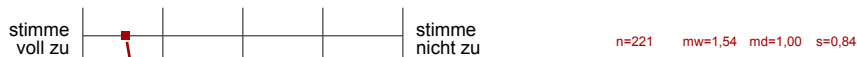


...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

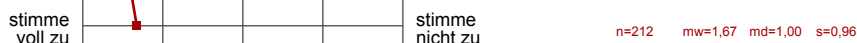


Lernraumbedingungen

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

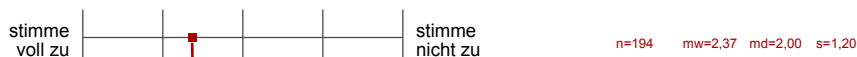


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als



Übungsaufgaben...

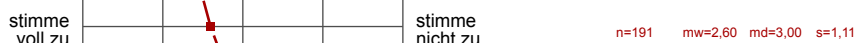
...passen zum Inhalt der zugehörigen Vorlesung.



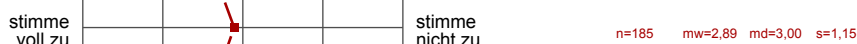
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.



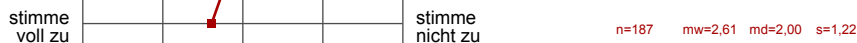
...tragen dazu bei, ich Theorie und Praxis besser verknüpfen kann.



...werden klar und verständlich gestellt.



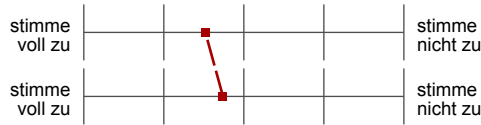
...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.





Workload

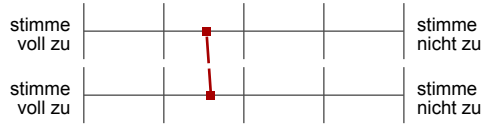
Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.  
 Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder



n=208 mw=2,52 md=2,00 s=1,10  
 n=211 mw=2,74 md=3,00 s=1,13

Gesamtbewertung

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.  
 Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



n=214 mw=2,53 md=2,00 s=1,06  
 n=214 mw=2,59 md=3,00 s=1,02

Gesamtbewertung

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher?



n=215 mw=2,40 md=2,00 s=0,86

### **Offene Kommentare der Studierenden:**

a) „Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?“

- Die Hilfsbereitschaft des Professors.
- Dass Aufzeichnungen in Moodle hochgeladen wurden.
- Die vielen Beispiele.
- Eine lockere Atmosphäre seitens Herrn Prof. Breithecker.
- Die aktive Mitarbeit von Studierenden.
- Die Praxisbeispiele und die Eingliederung in den Gesamtkontext.
- Der Dozent ist sehr sympathisch und die Vorlesung sehr interessant.
- Herr Prof. Breithecker erklärt gut und bringt viele Beispiele.
- Das Hochladen der Audiodateien.
- Die Diskussionen und Fragen in der Vorlesung.
- Dass alle Fragen ausführlich besprochen und beantwortet werden.
- Die Art und Weise wie die Vorlesung vorgetragen wird.
- Dass alte Klausuraufgaben besprochen werden.
- Das Engagement und die Fähigkeit von Herrn Prof. Breithecker, die Inhalte gut rüberzubringen.
- Dieses Jahr gibt es klarere Anforderungen und Aufgaben.
- Mir gefällt, dass das Skript ausformuliert ist und Begriffe definiert werden.
- Herr Prof. Breithecker geht stark auf den Bezug der Lerninhalte auf die Praxis ein.
- Der Professor ermutigt dazu, Unternehmen als ein Ganzes zu betrachten.
- Die Kritik an gängigen Methoden in der Praxis.
- Die verständliche Sprache des Dozenten.
- Dass der Dozent möchte, dass sich Studierende für den Lerninhalt begeistern können.
- Erklärungen sind ausführlich und werden mehrmals wiederholt.
- Die Themen werden detailliert besprochen und es werden verständliche Beispiele für das Verständnis gemacht.
- Dass der Professor am Anfang der Stunde alles Wichtige wiederholt.
- Die Inhalte der Vorlesung werden interessant, verständlich und in sinnvollen Zusammenhängen dargestellt.
- Gute Vorbereitung und Ermutigung auf das zukünftige Berufsleben.
- Die klaren Ansagen und die zusammenfassende Wiederholung der letzten Vorlesung.
- Herr Prof. Breithecker ist sehr liebenswürdig.
- Interessante und hilfreiche Geschichten aus der Praxis. Es wird nicht einfach abgelesen.
- Dass man ein Grundverständnis bekommt und lernt Zusammenhänge zu erkennen.
- Dass Klausuraufgaben gemacht wurden.
- Herr Prof. Breithecker gibt sich viel Mühe, die Lerninhalte mit praktischen Beispielen zu erklären und auf Fragen der Studierenden einzugehen.

- Der Dozent hat sehr viel Fachwissen, was er anschaulich weitergibt und frei vorträgt.
- Das freie Vortragen und die gute Organisation.
- Das Wiederholen vergangener Fächer und das Einordnen in den Gesamtkontext.

b) „Was könnte künftig besser gemacht werden?“

- Ein etwas besser strukturiertes Skript.
- Das Skript sollte in der Veranstaltung als Unterstützung genutzt werden.
- Die Klausuren sollten einfacher gestellt werden.
- Ein Tutorium oder eine Übung wären hilfreich.
- Keine Monotonie in der Stimme.
- Das Skript könnte übersichtlicher sein und Stichpunkte anstelle der Fließtexte enthalten.
- Auf die Studierenden sollte weniger Druck ausgeübt werden.
- Gerne präziser darauf eingehen, wie wir am besten für diese Veranstaltung lernen können.
- Bitte mehr Übungsaufgaben anbieten, zu denen es schriftliche Lösungen gibt.
- Übungs- und Klausuraufgaben bieten zu viel Interpretationsspielraum.
- Es sollten mehr Klausuraufgaben behandelt werden und der Fokus sollte auf Aufgaben liegen, die in der Klausur drankommen können.
- Die Klausuraufgaben könnten deutlicher formuliert werden.
- Es sollten zusätzliche Tutorien angeboten werden.
- Es sollte ein Tutorium für die geforderten Rechenaufgaben stattfinden.
- Ab und zu ist unklar was Relevanz hat.
- Klarstellen, was zur Vorbereitung für die Klausur gemacht werden soll.
- Es könnte sich mehr an das Skript gehalten werden, da der Projektor häufig aus ist und es schwierig ist der Vorlesung zu folgen.
- Eine etwas klarere Ausrichtung auf die Klausur.
- Eventuell nach jedem Thema eine stichpunktartige Zusammenfassung der wichtigsten Aspekte.
- Tutorien und Übungen wären hilfreich um mehr Verständnisfragen zu klären.
- Der Professor sollte beim Vortragen nicht zu sehr ausschweifen, da viele Studierende den Faden verlieren.
- Die Bearbeitung der Aufgaben erfolgt etwas zu schnell und manchmal unklar.
- Klausuraufgaben verständlicher stellen.
- Es nicht so darstellen, als seien die Studierenden nicht dazu bereit, den Stoff verstehen zu wollen.
- Bitte deutlichere Aussagen zur Vorbereitung der Klausur machen.
- Das Lernziel scheint unklar und wird zu allgemein gehalten.
- Die Klausuraufgaben sind nicht mit dem Wissen aus der Veranstaltung lösbar.
- Die Theorie deutlicher mit den Prüfungsaufgaben verknüpfen.
- Bitte Lösungen zu den Aufgaben im Skript hochladen.

- Das in den Klausuren verlangte Allgemeinwissen sollte auch in der Vorlesung vermittelt werden.
- In den Vorlesungen sollten gemeinsam Aufgaben gelöst und die Lösungen angeschrieben werden.
- Der Dozent sollte sich überlegen, sich vom Elfenbeinturm seines Wissens zu befreien. Für Studierende sind die Inhalte nicht trivial und ganz einfach.
- Das Gesprächstempo verlangsamen.
- Schlussfolgerungen und Hauptaussagen sollten klarer herausgestellt werden.
- Mehr Unterlagen mit Aufgaben anbieten, mit denen man sein Wissen praktisch überprüfen kann.
- Spezifischer auf die Klausur vorbereiten. Es ist nicht bekannt, was gelernt werden muss.
- Das Skript überarbeiten bzw. übersichtlicher gestalten.